

Comicfiguren auf der Bühne

Musikanten wurden beim Konzert tatkräftig unterstützt



Der König der Löwen durfte beim Auftritt selbstverständlich nicht fehlen.

Ettelbrück. Unter dem Motto „Comicstrip“ hatte die Ettelbrücker Musikgesellschaft zu einem abenteuerlichen, abwechslungsreichen und ausdrucksvollen Konzert eingeladen.

Die riesigen Figuren, die die Konzertbesucher am Eingang und im Saal begrüßten, waren ihrerseits schon beeindruckend. Die anschließende musikalische Begegnung mit berühmten Comicfiguren und Superhelden wie Mickey Maus, die sieben Zwerge, Tom und Jerry, die Flintstones, Tim und Struppi, Superman, Bat-

man, der König der Löwen und viele andere war ein regelrechtes Erlebnis, ein Feuerwerk, das die zahlreichen Besucher jede einzelne Geste, Handlung oder Gefühlsregung der Protagonisten erahnen und spüren ließ.

Als dann auch noch Batman persönlich auf der Bühne erschien, um die Titelmelodie seines Films zu dirigieren, konnte man die allgemeine Begeisterung verstehen. Außergewöhnlich war ohne Zweifel die Komposition „Cartoon“, ein Repertoire aller musikalischer Effekte, die in Zei-

chentrickfilmen vorkommen, ob schon überhaupt kein Film zu diesem Werk besteht und die Handlung somit der Fantasie der Zuhörer überlassen war.

Das Konzert stand unter der, zum Titel passenden, lockeren, und doch extrem präzisen Leitung von Rainer Serwe, während Moderator Jean-Pol Meis in seiner heiteren Art dem aufmerksam zuhörenden Publikum die nötigen Erklärungen zu den aufgeführten Musikstücken vermittelte.

Ettelbrécker Musek
via mywort.lu

Premiere im Cube 521

„Harmonie Housen & Frënn“, ein Genuss für die Ohren

Marnach. Die Harmonie municipale Hosingen freute sich kürzlich, zum ersten Mal auf der großen Bühne im Cube 521 auftreten zu können.

Unter der Leitung von Dirigent Harmen Vanhoorne war es eine große Ehre für die Mitglieder des Musikvereins, international bekannte Solisten begleiten zu können. Die Solisten Alexis Demailly, erster Kornettist an der Pariser Oper, sowie der Luxemburger Philippe Schwartz, Solist am Eufonium, waren die Aushängeschilder des Abends, der unter dem Thema „Harmonie Housen & Frënn“ stand.

Des Weiteren durfte das Publikum sich auf das Mitwirken des in Luxemburg bestbekanntesten Trombonisten Alex Brisbois von der Musique royale des guides, und Dirigent des Musikvereins Weiswampach, sowie Laurent Lemaire, Mitglied der Militärmusik und Dirigent des Musikvereins Marnach freuen. Nach „A Little Opening“ von Thiemo Kraas, wo höchste Konzentration von den Musikern verlangt wurde, präsentierten die Musikanten unter anderem, nebst einem schnellen spanischen Paso doble irische Volksmusik und Jazz von Louis Prima.

Alice Enders via mywort.lu



Die Harmonie municipale Hosingen trat erstmals auf der Großen Bühne im Cube 521 auf.